

AP DEUTSCH SOMMER 2021 AUFGABE

Schreibt 5 Aufsätze und benutzt die 3 Quellen für jeden Aufsatz! 100 Punkte

Aufsatzthema (Global Challenges)

Hat Brexit einen positiven oder negativen Einfluss auf die politische and ökonomische Lage Deutschlands (aufs Leben in Deutschland)?

Quelle 1

Übersicht

In diesem Text geht es um Vorteile und Nachteile von Brexit für EU und Deutschland. Der ursprüngliche Artikel wurde 2016 online veröffentlicht. Das ist ein Auszug aus dem Artikel.

Woher kommt der Begriff Brexit?

Brexit ist ein Kunstwort aus Britain und Exit. Es bezeichnet einen Austritt Großbritanniens aus der EU und ist nach dem Vorbild eines Grexit geprägt. Dieser Begriff für ein Ausscheiden Griechenlands aus der Eurozone entstand auf dem Höhepunkt der Griechenland-Schuldenkrise und wird dem Citigroup-Ökonomen Ebrahim Rahbari zugeschrieben. Das Wort "Bremain" - das einen Verbleib Großbritanniens in der EU bezeichnet - konnte sich dagegen nicht durchsetzen.

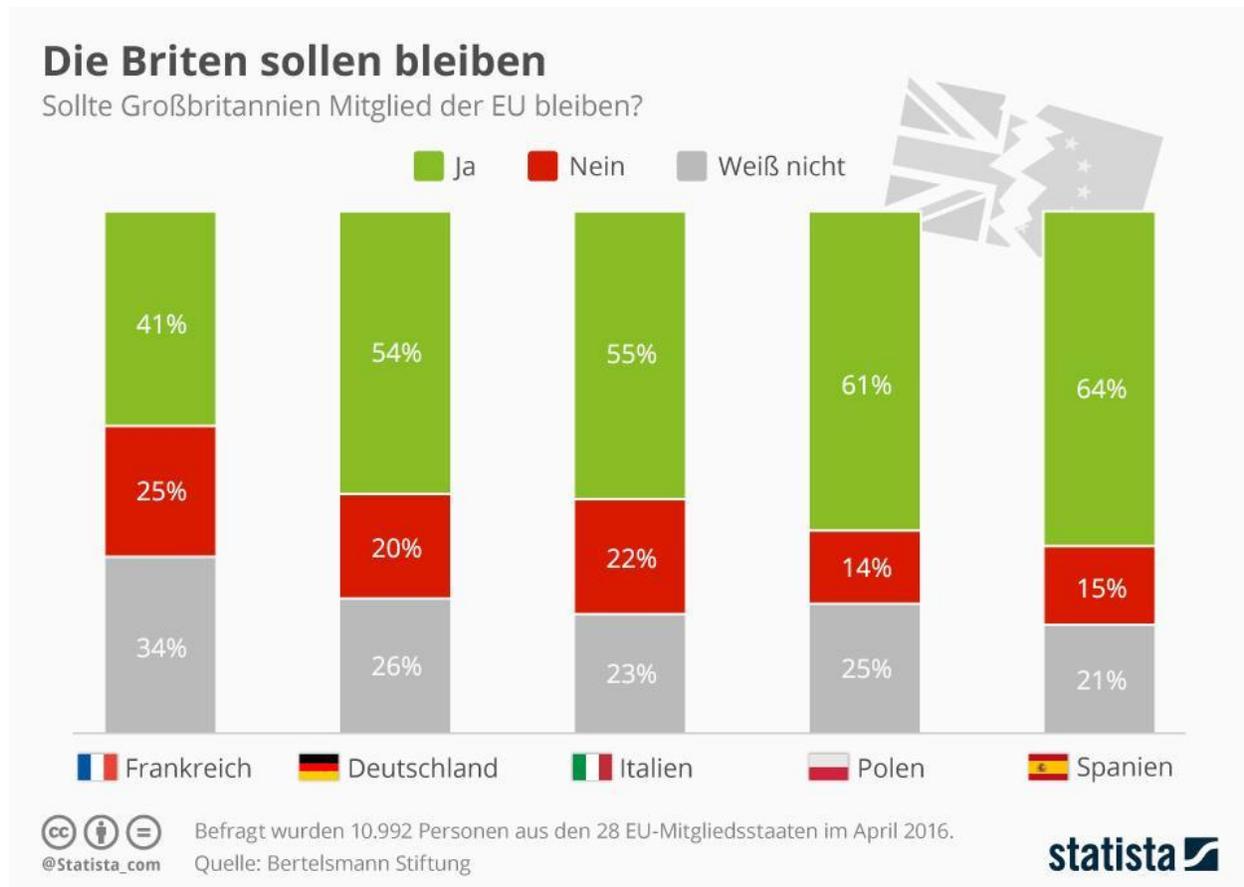
Was sind die Argumente der Brexit-Befürworter, was die der Gegner?

Pro: Brexit-Befürworter wie der ehemalige Bürgermeister Londons Boris Johnson argumentieren, dass Großbritannien als drittgrößter Nettozahler in der Union ein Verlustgeschäft mache. Ein weiteres Argument ist die Kontrolle über die Grenzen. Unionsbürger haben das Recht, sich im Königreich niederzulassen. Derzeit leben und arbeiten dort mehr als zwei Millionen Menschen aus anderen EU-Ländern. Sie belasten angeblich die sozialen Sicherungssysteme - Studien widerlegen dies jedoch. Die in den Augen vieler Briten ausufernde Regulierung durch Brüssel sorgt zudem für Unmut. Brexit-Befürworter halten die EU außerdem für nicht ausreichend demokratisch legitimiert und fordern die Rückbesinnung auf nationale Souveränität.

Kontra: Die Gegner eines Austritts warnen in erster Linie vor wirtschaftlichen Konsequenzen. Einem Gutachten des britischen Finanzministeriums zufolge würde ein Brexit jeden Haushalt in Großbritannien 4300 Pfund pro Jahr kosten. Der Grund: Das Land müsste neue Freihandelsabkommen abschließen, Investitionen aus Drittstaaten könnten zurückgehen und Banken könnten nach Kontinentaleuropa abwandern. Die Folge wäre eine Rezession.

Quelle 2

Die folgende Tabelle zeigt die Angaben von europäischen Umfragen über das Brexit-Thema:



Quelle 3

Der folgende Hortextext berichtet über Berlin's Reaktion auf den Brexit.

<http://www.dw.com/de/so-reagiert-berlin-auf-den-brexit/a-19360431>

Aufsatzthema (Personal and Public Identities)

Soll man "Mein Kampf" in deutschen Schulen als Lehrmaterial benutzen?

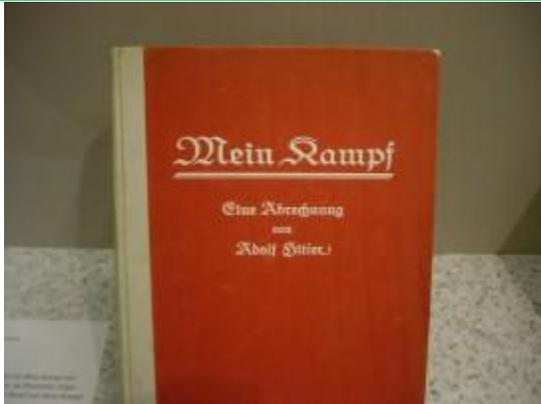
Quelle 1

Übersicht

Der folgende Text behandelt das Thema von "Mein Kampf" als Lehrmaterial an deutschen Schulen. Es gibt eine Debatte, ob dieses Buch für den schulunterricht angemessen sei.

Umfrage: "Mein Kampf" in deutschen Schulen: ja oder nein?

UMFRAGE



"Mein Kampf". So heißt die Autobiographie sowie Kampf - und Propagandaschrift von Adolf Hitler. Das Buch ist ab Anfang Januar in einer kommentierte Ausgabe wieder im deutschen Buchhandel erhältlich.

Wird das Werk aber bald auch in Schulunterricht zu finden sein? Wenn es nach dem Deutschen Lehrerverband und der SPD geht, dann sollte dies der Fall sein: "Mein Kampf ist ein schreckliches und monströses Buch. Diese antisemitische menschenverachtende Kampfschrift historisch zu entlarven und den Propaganda Mechanismus zu erklären, gehört in einen modernen Schulunterricht von dafür qualifizierten Lehrkräften", [sagte der bildungspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Ernst Dieter Rossmann, dem Handelsblatt.](#)

Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Werk soll dabei vor allem zu Zeiten des aufkommenden Rechtspopulismus dabei helfen, die Schüler gegen politischen Extremismus zu immunisieren.

Kritik an der Idee

Charlotte Knobloch, die Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern, lehnt eine Verwendung von Hitlers Werk im Schulunterricht jedoch ab.

„Solange das Judentum als Religion sowie das blühende jüdische Leben in Deutschland vor 1933 und die Errungenschaften, die unser Land jüdischen Menschen verdankt, im Schulunterricht wenn überhaupt nur stiefmütterlich aufgegriffen werden - solange also deutsche Schüler kaum etwas über Juden wissen, das nicht mit dem Holocaust konnotiert ist - solange halte ich es für unverantwortlich ausgerechnet die zutiefst antijüdische Schmähchrift „Mein Kampf“ im Unterricht zu behandeln“, sagte Knobloch.

Sie befürchtet zudem, dass die Schüler von den behandelten Textpassagen negativ beeinflusst werden könnten.

"Mein Kampf": Hat es etwas in der Schule zu suchen?

Falls Auszüge von Hitlers Buch wirklich im Unterricht behandelt werden sollten, soll diese Aktion nur Schüler der Oberstufe betreffen, also Jugendliche im Alter von 16 bis 17 Jahren, die bereits eine gewissen geistige Reife besitzen. Dennoch: Haltet Ihr das Ganze für eine gute Idee?

Quelle 2

Die folgende Tabelle zeigt die Resultate der Umfrage über "Mein Kampf" als Schul Lehrmaterial.

Mein Kampf in der Schule: ja oder nein?

Ja, eine kritische Auseinandersetzung mit dem Werk ist zu begrüßen.	48.5 %
Nein, eine derartige Hetzschrift hat im Schulunterricht nichts verloren.	40.2 %
Andere Antwort (Kommentar)	11.3 %

Quelle 3 Hortext

Übersicht

Im folgenden Hertext handelt es sich um das Erscheinen von "Mein Kampf" im Jahre 2016 im freien Buchverkauf.

<http://www.dw.com/de/hitlers-mein-kampf-erscheint-wieder/a-18952131>

Aufsatzthema (Contemporary Life)

Studieren oder nicht studieren? Das ist die Frage.

Quelle 1

Übersicht

In diesem Artikel geht es um Studienabbrecher, die eine Ausbildung besser finden.

Glückliche Uni-Abbrecher: **Mein Studium kann mich mal!**

Wer Abitur hat, der muss studieren - oder doch nicht? Studenten erzählen, warum sie ihr Studium geschmissen haben, um zu lernen, was sie glücklicher macht.

Wenn Franziska etwas anfängt, dann will sie es auch durchziehen. Sie ist nicht der Typ, der aufgibt. Als sie merkte, dass sie keinen Spaß mehr an ihrem Studium hat, machte sie einfach weiter. Schließlich wollte sie schon immer Grundschullehrerin werden.

Ihr Studium abzurechnen, kam für die 25-Jährige aus Niederbayern nicht in Frage. Erst kurz vor dem Staatsexamen kam die Einsicht, dass es so nicht weiter geht. Doch statt in ein anderes Fach, in ein anderes Studium oder eine andere Stadt zu wechseln, startete sie eine Ausbildung zur Floristin und merkte: Das passt viel besser zu mir.

Für viele Abiturienten ist es nach der Schule ein Automatismus: Mit der Hochschulreife gehe ich an die Hochschule, wohin sonst? Zwar wählten zuletzt fast 130.000 junge Menschen nach dem Abi den Weg in eine Berufsausbildung, doch mehr als eine halbe Million strömte an die Hochschulen - und wer erst einmal im Hörsaal sitzt, für den ist es umso schwerer, wieder umzusteuern.

Der Bruch im Lebenslauf, der Stempel "Studienabbrecher" - für viele Studenten, und oft auch für deren Eltern, kommt er einer Katastrophe gleich. Doch was sollen jene tun,

denen selbstständiges Lernen, jede Menge grauer Theorie und unregelmäßige Arbeitszeiten nicht liegen?

Derzeit bringen fast 30 Prozent der Bachelor-Studenten ihren eingeschlagenen Studienweg nicht zu Ende. Besonders hoch sind die Abbrecherquoten bei den Ingenieuren und den Naturwissenschaftlern. Zu hohe Anforderungen, Geldsorgen und mangelnde Motivation. Zwei von drei Abbrechern sagen, sie wollen sich beruflich neu aufstellen.

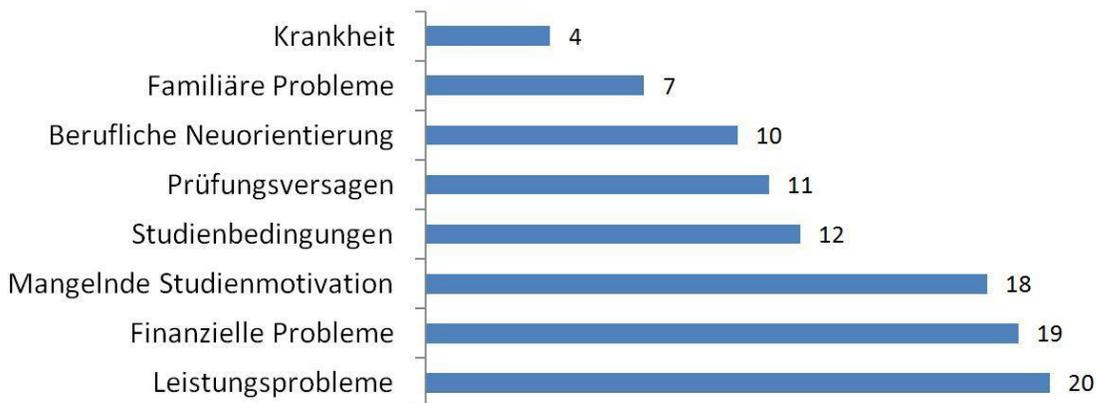
Floristin Franziska hat ihre Entscheidung keine Sekunde bereut. Heute würde sie sich wünschen, sie hätte nicht so lange gezögert. "Ich hätte mir viel Zeit und Arbeit gespart, wenn ich mich früher getraut hätte, eine Ausbildung zu machen", sagt sie.

Quelle 2

Übersicht

Die folgende Grafik demonstriert einige Gründe für Studienabbrüche.

Motive für den Studienabbruch 2008 (in %)



Quelle 3

Übersicht

Im folgenden Hörtext handelt es sich um finanzielle Probleme im Studium. Viele Studenten sind Bafög-Empfänger, aber andere werden von ihren Eltern finanziell unterstützt. Es gibt Vorschläge, mehr finanzielle Hilfe (das Bafög-Geld) für Studenten zu leisten.

<http://www.dw.com/de/studenten-brauchen-mehr-geld-zum-leben/a-17478043>

<http://www.dw.com/de/lieber-ausbildung-als-studium/a-17553283>

Aufsatzthema (Beauty and Aesthetics)

Wie beeinflussen Medien das Körperbild von Jugendlichen in Deutschland? Kann man und soll man sich davor schützen?

Quelle 1

Übersicht

In diesem Artikel handelt es sich um ein Plakatverbot. Der Grund sei sein negativer Einfluss auf das öffentliche Körperbild.

Ein "sexy" Plakat sorgt in der London derzeit für viel Wirbel. Bürgermeister Sadiq Khan verbietet ein Werbeplakat, weil es ein unrealistisches Körperbild vermittelt. Die Wogen gehen hoch.

"Ist dein Körper bereits für den Strand?" steht auf einem gelben Werbeplakat von "Protein World", dazu posiert eine schlanke Frau im Bikini. London's Bürgermeister Sadiq Kahn lässt dieses Plakat jetzt verbieten. Grund: Diese Werbung vermittelt ein ungesundes und unrealistisches Körperbild. Ab nächsten Monat sind diese Plakate in den meisten öffentlichen Verkehrsmitteln der Stadt verboten. "Niemand soll in der Bahn oder im Bus mit unrealistischen Erwartungen rund um den eigenen Körper unter Druck gesetzt werden", sagt Khan. Er ist selbst Vater zweier Töchter im Teenageralter.

Bald generelles Verbot

Der neue Bürgermeister, der erst seit knapp einem Monat im Amt ist, will nun seine Wahlversprechen wahr machen und "diskriminierende Werbung verbieten". Es soll keine Plakate mehr geben, die Menschen und vor allem Frauen dazu bringen könnten, sich für ihren Körper zu schämen.

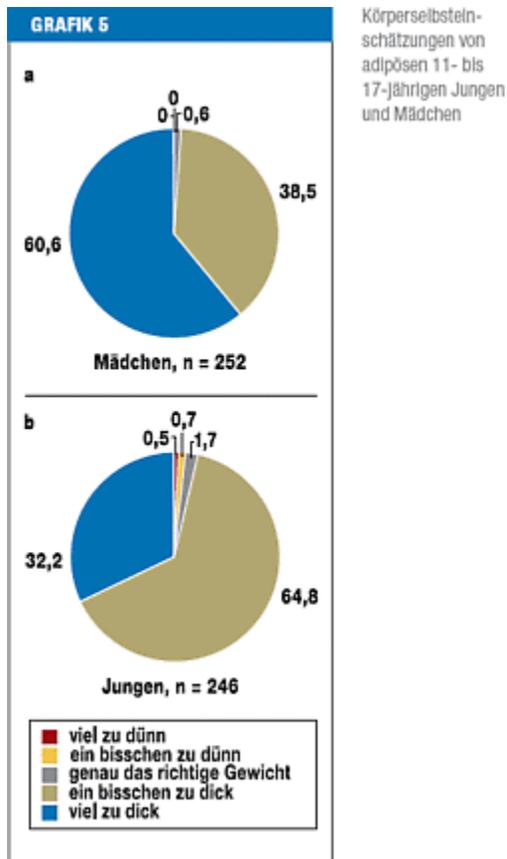
Protest

Alleine wegen dieser Werbung gingen im vergangenen Jahr 378 Beschwerden ein. Eine Online-Petition, die ein Verbot der Plakate fordert, wurden mehr als 70.000 Mal unterschrieben.

Quelle 2

Übersicht

In dieser Grafik zeigt sich der heutige Trend des Körperbildes von deutschen Jugendlichen.



Quelle 3

Übersicht

In diesem Hörtext geht es ums Körperbild und seine Transformationen im heutigen Deutschland.

Models mit Schönheitsfehlern

Bei der Firma Misfit Models in Berlin kann sich jeder bewerben – auch wenn er nicht wie ein Supermodel aussieht. Die einzige Voraussetzung ist, dass man selbstbewusst ist und sich gut präsentieren kann.

<http://www.dw.com/de/models-mit-sch%C3%B6nheitsfehlern/a-17363355>

Aufsatzthema (Science and Technology)

Gesundheits-Apps: Hilfe oder Gefahr?

Quelle 1

Übersicht

In diesem Text geht es um die Benutzung von Fitness Apps. Selbstoptimierung ist der neue Trend.

Kilometer Zählen mit der Smartwatch, Fitness per Handy-App. Weil die Digitaltechnik dem Sport auf die Sprünge hilft, fürchten sich einige Zeitgenossen vor dem Virus der Selbstoptimierung.

Jetzt hat es auch Clemens erwischt. 22,4 Kilometer ist er gelaufen. Man sieht sogar, wo genau er gejoggt ist. Erst die große Runde durch den Park, einen Schlenker vorbei am Freibad und über den größtmöglichen Umweg nach Hause. Drei Stadtteile hat er sich erlaufen. Clemens, Philosophiestudent im zweistelligen Semesterbereich, war eine der letzten Bastionen der Unvernunft in meinem Freundeskreis. Ein Mann, der jahrelang der festen Überzeugung war, dass Sport eine Art Selbstgeißelung der Gesellschaft sei. Die Fitnessbewegung war für ihn nur ein weiterer Trend, den es auszusetzen galt. Und jetzt steht da diese Zahl in meiner Facebook-Timeline. 22,4. Nur wenige Posts über den 15,8 Kilometern, die Damian am Wochenende abgerissen hat. Darunter hat ein gemeinsamer Freund einen Kommentar verfasst. „Wow!“. Knapp 20 Leuten gefällt das.

Clemens, Damian und ein erschreckend großer Teil meiner Facebook-Freunde sind vom Virus der Selbstoptimierung befallen. Der Trend heißt „Self-Tracking“ und kommt aus den USA. Gerade jetzt, da der Frühling erwacht und die schlechten Angewohnheiten des Winters nicht mehr unter dicken Pullis versteckt werden können, häufen sich die Einträge. Aufgenommen werden die Daten von Smartphones oder eigens zur Überwachung erfundenen Armbändchen. Die Schauspielerin Gwyneth

Paltrow trägt so eins. Ebenso wie Paul Achleitner, Aufsichtsratsvorsitzender der Deutschen Bank.

Mit Runkeeper Kilometer zählen, mit MoodPanda Emotionen mitteilen

Wer sich nicht extra ein Plastikbändchen kaufen möchte, das einen daran erinnert, wie faul man den Tag über war, dass man zu fettig gegessen oder zu unruhig geschlafen hat, der kann sich an einem immer größer werdenden App-Markt bedienen. Mit Runkeeper lässt sich die gejoggte Strecke erfassen, MoodPanda zeigt an, wie man sich fühlt. Eine Schnittstelle zu sozialen Medien ist bei den meisten Apps praktischerweise direkt dabei.

Bisher dachte ich immer, dass ich mich von solchen Dingen nicht beeinflussen lasse. Seit ich aber weiß, wie gesund sich Vanessa ernährt, wie viel Sit-ups Matthias jeden Morgen macht, plagen mich Selbstzweifel. In den Posts der anderen schwingt der stille Vorwurf mit, dass ich dem Gesundheitssystem schade, dass ich unperfekt bin, ja asozial, dass ich esse, was mir schmeckt und dass das falsch ist.

Am Abend treffe ich Clemens in einer Kneipe. Er bittet mich, mein Handy benutzen zu dürfen. Was denn mit seinem sei, frage ich. „Das habe ich meinem Mitbewohner gegeben, der trainiert gerade für einen Marathon.“ Ich brauche einen Moment, dann erscheint eine Nachricht auf meinem Display. Facebook: „Clemens ist gerade 23,3 Kilometer gelaufen.“ Er trinkt sein Bier aus, fixiert mich einen Moment, dann prustet er los. „Du hast den Scheiß nicht ernsthaft geglaubt, oder?“ Nein, lüge ich. „Noch ein Bier“, fragt er. Ja, sage ich und stecke das Handy in die Tasche.

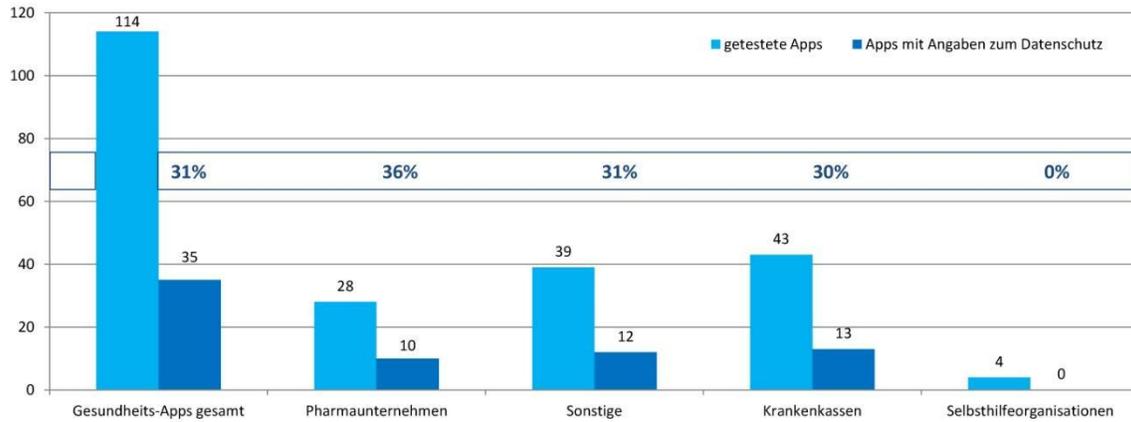
Quelle 2

Übersicht

Die Grafik zeigt den Prozentanteil der datengeschützten Gesundheits Apps in Deutschland.

Gesundheits-Apps: Angaben zum Datenschutz

[n] nach Anbieterklassen, n= 114



Tests von Gesundheits-Apps nach Transparenz- und Qualitätskriterien des HealthonApp-Ehrenkodex
© Initiative Präventionspartner, Stand: 06.11.2013, Referenzdatenbank mit allen Testergebnissen: tests.healthon.de

Quelle 3

Übersicht

In diesem Hörtext geht es um Gesundheits Apps-benutzung. Wenn man sie benutzt, läuft man die Gefahr , dass private Daten an Krankenkassen und Pharmaunternehmen weitergeleitet werden konnten.

<http://www.dw.com/de/wie-gef%C3%A4hrlich-sind-fitness-apps/a-19146535>

AP Scoring guidelines

<https://secure-media.collegeboard.org/ap/pdf/ap18-sg-german-language.pdf>